



Beschlussprotokoll der Präsidentenkonferenz der Region Maloja

Datum: Donnerstag, 10. März 2022
Zeit: 13.30 bis 17.30 Uhr
Ort: Ratssaal im Alten Schulhaus St. Moritz

Vorsitz:	Gilli Andrea	Gemeindepräsident Zuoz
Teilnehmer:	Aeschbacher Barbara	Gemeindepräsidentin Sils
	Bosshard Daniel	Gemeindepräsident Silvaplana
	Brantschen Christian	Gemeindepräsident Celerina
	Campell Riet	Gemeindepräsident S-chanf
	Giovanoli Fernando	Gemeindepräsident Bregaglia
	Guidon Fadri	Gemeindepräsident Bever
	Jenny Christian Jott	Gemeindepräsident St. Moritz
	Niggli Gian Peter	Gemeindepräsident Samedan
Entschuldigt:	Saratz Cazin Nora	Gemeindepräsidentin Pontresina
	Tomaschett Peter	Gemeindepräsident La Punt Chamues-ch
	Zanetti Roberto	Gemeindepräsident Madulain
Gäste:	Jann Claudia	Regionalentwicklerin
	Gammeter Martina	Gammeter Media AG
	Wyss Franco	Gammeter Media AG
Protokoll:	Kollmar Jenny	Region Maloja, Geschäftsleiterin

Traktanden

Öffentlicher Teil

1. Begrüssung, Feststellungen und Wahl des Stimmzählers
2. Genehmigung der Traktandenliste und Beschlussfassung über die Traktanden des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.01.2022
4. Regionalentwicklung: „vaidrina“ – die digitale Informationsplattform der Region, Information zuhanden der Gemeinden
5. Regionalplanung: Information über das Resultat der Vorprüfung RRIP Camping und das weitere Vorgehen
6. Grundbuchamt: Antrag zur Anstellung einer Grundbuchverwalter-Stellvertreterin
7. Feuerwerksverbot: Vorgehensvorschlag zuhanden der Gemeinden
8. Kantonaler Finanzausgleich: Antrag der Gemeinde Celerina
9. Informationen aus den Ressorts
10. Varia

Nichtöffentlicher Teil

11. Genehmigung des Protokolls vom nichtöffentlichen Teil der Präsidentenkonferenz vom 27.01.2022
12. Abfallbewirtschaftung: Antrag zur Genehmigung Ergänzungsvertrag Sammeldienst
13. Begleitgruppe rSES

Öffentlicher Teil

1. Begrüssung, Feststellungen und Wahl des Stimmzählers

Herr Gilli begrüsst die Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten in italienischer, romanischer und deutscher Sprache zur heutigen Sitzung. Ebenso begrüsst er die Medienvertreter und Gäste.

Herr Zanetti lässt sich entschuldigen, die Gemeinde Madulain bleibt ohne Stellvertretung.

Die Präsidentenkonferenz wählt Herrn Guidon stillschweigend als Stimmzähler.

2. Genehmigung der Traktandenliste und Beschlussfassung über die Traktanden des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils

Die Einladung zur heutigen Sitzung ist am 24. Februar 2022 zugestellt worden. In einem 2. Versand wurden weitere Unterlagen verschickt.

Die Traktandenliste sowie die Zuordnung der Traktanden zum öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.01.2022

Keine Bemerkungen.

Das Beschlussprotokoll der Sitzung der Präsidentenkonferenz vom 27. Januar 2022 wird einstimmig genehmigt.

4. Regionalentwicklung: „vaidrina“ – die digitale Informationsplattform der Region, Information zuhanden der Gemeinden

Herr Gilli informiert, dass bereits einmal die Plattform Crossiety an einer Präsidentenkonferenz vorgestellt worden war. Die Gammeter Media AG hat zwischenzeitlich eine Erweiterung der Seite info.engadin.online geplant, die sie gern vorstellen möchte.

Frau Jann erklärt, dass es im Unterschied zur Plattform Crossiety beim „Vaidrina“ um eine Informationsplattform geht. Aus Sicht der Regionalentwicklung würde es Sinn machen, erweiterte Informationen der Gemeinden und Region zur Verfügung zu stellen. Es ist ein weiterer Baustein zu einer verbesserten Kommunikation mit Einheimischen und Gästen.

Frau Gammeter informiert, dass das Schaufenster für Einheimische, Zweitheimische und Gäste gedacht ist. Es ist als Teil von Engadin.online vorgesehen und soll eine weitere Kommunikationsmöglichkeit für Gemeinden und Region bieten. Es ist modulartig aufgebaut und kann entsprechend des Gemeindeprofils konfiguriert und erweitert werden.

Ab Sommer 2022 kann auf Engadin.online ein Profil angelegt und es können Präferenzen abgespeichert werden. Neben einem News-Teil sind Umfragen möglich. Auf den Gemeinde-seiten ist es möglich, Dossiers zu Projekten anzulegen, über die eine regelmässige Projektin-formation erfolgt.

Zu den Kosten erläutert Herr Wyss, dass die Gammeter Media AG bereit ist, die Kosten für die Konzeption und Entwicklung selbst zu tragen. Für die Gemeinden bleibt die Konfiguration und die Schnittstellenentwicklung (einmalig). Die jährlichen Kosten liegen bei CHF 21'600 zzgl. der individuellen Module.

Herr Gilli fragt, welche Kommunikationsmöglichkeiten es mit dem Bürger gibt. Frau Gammeter erläutert, dass zu festen Zeiten ein Chat möglich wäre.

Zur Frage nach den Schnittstellen antwortet Frau Gammeter, dass dies möglich sind, aber im Detail angeschaut werden müssen. Auch mit der ESTM AG wird das Gespräch gesucht, wie sich Inhalte der ESTM AG integrieren lassen.

Die Präsidentenkonferenz nimmt die Präsentation zur Kenntnis. Die Entscheidungskompetenz liegt bei den Gemeinden. Die Gammeter Media AG wird innerhalb den nächsten beiden Wochen Kontakt mit den Gemeinden aufnehmen.

5. Regionalplanung: Information über das Resultat der Vorprüfung RRIP Camping und das weitere Vorgehen

Herr Brantschen informiert, dass RRIP Camping auf der Grundlage einer Umfrage bei den Gemeinden erarbeitet worden ist. Er wurde am 27. Oktober 2021 von der Regionalplanungskommission zur Vorprüfung beim Kanton verabschiedet. Das Ergebnis der Vorprüfung liegt zwischenzeitlich vor; diese ergab keine konzeptionellen Einwände gegen den Richtplan.

Die Präsidentenkonferenz nimmt davon Kenntnis, dass die Regionalplanungskommission den Regionalen Richtplan Camping zur öffentlichen Mitwirkung verabschiedet hat, welche vom 16. März bis zum 14. April 2022 stattfindet.

6. Grundbuchamt: Antrag zur Anstellung einer Grundbuchverwalter-Stellvertreterin

Frau Saratz Cazin informiert, dass die Stelle der Grundbuchverwalter-Stellvertreterin bzw. des Grundbuchverwalter-Stellvertreters ausgeschrieben worden ist. Es sind verschiedene Vorstellungsgespräche geführt worden. Die Personalkommission ist davon überzeugt, mit Frau Barbara Bodlak eine geeignete Person für die Stelle gefunden zu haben. Sie beantragt daher, die Anstellung von Barbara Bodlak ab dem 1. April 2022 mit einem Pensum von 100% und die Wahl als Grundbuchverwalter-Stellvertreterin auf den Zeitpunkt, an dem die vom Grundbuchinspektorat verlangten Voraussetzungen für die Anerkennung der Gleichwertigkeit der Ausbildung durch den Kanton Graubünden erfüllt sind.

Die Präsidentenkonferenz stimmt der Anstellung von Frau Baraba Bodlak ab dem 1. April 2022 mit einem Pensum von 100% einstimmig zu und wählt sie als Grundbuchverwalter-Stellvertreterin auf den Zeitpunkt, an dem die vom Grundbuchinspektorat verlangten Voraussetzungen für die Anerkennung der Gleichwertigkeit der Ausbildung durch den Kanton Graubünden erfüllt sind.

7. Feuerwerksverbot: Vorgehensvorschlag zuhanden der Gemeinden

Herr Brantschen erläutert, dass eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Fernando Giovanoli, Nora Saratz Cazin, Gian Peter Niggli und ihm selbst einen Vorschlag ausgearbeitet hat. Dieser Vorschlag beinhaltet die Formulierung eines Gesetzesartikels für ein Verbot jeglichen Abbrennens

von pyrotechnischen Gegenständen. Es werden Ausnahmen festgelegt und das Erteilen von Ausnahmegewilligungen geregelt. Jede Gemeinde entscheidet selbständig, ob und wenn ja, in welchem Gesetz der Vorschlag eingebunden wird.

Herr Niggli bekräftigt, dass eine Beschränkung dringend nötig ist. Er würde aber von einer generellen Beschränkung an Silvester und dem 1. August absehen.

Herr Brantschen stellt fest, dass es um eine Einschränkung geht, da es sich nicht nur auf zwei Tage beschränkt. Es geht aber auch um den Schutz von Natur und Umwelt. Es obliegt jeder Gemeinde, über die Umsetzung des Vorschlags zu entscheiden. Wenn der Artikel eingeführt wird, braucht es die ersten Jahre noch eine gewisse Aufklärung und Kontrolle.

Die Präsidentenkonferenz nimmt den Vorgehensvorschlag zur Kenntnis. Der Vorschlag wird den Gemeinden zur Beschlussfassung zugestellt.

8. Kantonaler Finanzausgleich: Antrag der Gemeinde Celerina

Herr Brantschen möchte die Diskussion über den Kantonalen Finanzausgleich anregen. Ungefähr 62% der Finanzen kommen aus der Region. Im Gegensatz dazu braucht es im Tal immer mehr Investitionen. Wenn man die Vorhaltekosten in der Infrastruktur anschaut, kostet diese sehr viel und wird im Finanzausgleich zu wenig berücksichtigt. Auch im Lastenausgleich gilt es zu klären, welche Möglichkeiten es gibt, eine Revision durchzusetzen.

Herr Brantschen schlägt vor, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, die sich des Themas annimmt und einen Vorschlag ausarbeitet.

Herr Niggli unterstützt den Vorstoss. Das Oberengadin ist der grösste Nettozahler. Es ist eine Frage der Solidarität, hinter diesen Zahlungen zu stehen, aber es darf nicht überbordend sein.

Frau Saratz Cazin äussert sich eher zurückhaltend, weil durch Gebühren etc. die Zweitwohnungsbesitzer bereits mitzahlen. Der kantonale Finanzausgleich ist ein Teil der Solidarität.

Die Präsidentenkonferenz setzt eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Fadri Guidon, Christian Brantschen und Michael Pfäffli ein, die das Thema näher analysieren soll.

9. Informationen aus den Ressorts

Finanzkommission

Herr Guidon informiert, dass in der nächsten Woche die Revision der Jahresrechnung 2021 der Region stattfindet. Die Genehmigung der Jahresrechnung durch die Präsidentenkonferenz erfolgt an der Sitzung vom 28. April 2022.

Regionalplanung

Herr Brantschen informiert zum Regionalen Raumkonzept, dass es den Gemeinden 4 Wochen vor der nächsten Präsidentenkonferenz zugestellt wird und an der Präsidentenkonferenz vom 28. April 2022 zur öffentlichen Mitwirkung verabschiedet werden soll.

Herr Brantschen informiert, dass eine Idee für ein Tier- und Ferienheim besteht. Das ARE hat eine regionale Standortevaluation gefordert. Nach einem Treffen mit den Initianten werden die Gemeinden nach geeigneten Standorten angefragt werden.

10. Varia

Keine Bemerkungen.

Für das Protokoll:



Jenny Kollmar
Geschäftsleiterin Region Maloja

Eingesehen:



Andrea Gilli
Vorsitzender der Präsidentenkonferenz